



Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk Sachsen-Anhalt

GdP, Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Pressemeldung

Telefon: 03 91 / 611 60 10
Telefax: 03 91 / 611 60 11
E-Mail: .lsa@gdp-online.de
www.gdp-sachsen-anhalt.de
IBAN DE77 6609 0800 0000 2624 98
BIC GENODE61BBB
StNr. 101 141 004 77

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

unser Zeichen

Datum

pe

14.11.2017

Für Nachfragen steht Ihnen zur Verfügung

Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857

Gewerkschaft der Polizei beteiligt sich erstmals am bundesweiten Vorlesestag

Polizistinnen und Polizisten in ganz Deutschland lesen am Freitag in Kitas und Grundschulen Berlin/ Magdeburg. Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) beteiligt sich am 17. November erstmals am bundesweiten Vorlesestag, der seit Jahren von der Wochenzeitung „DIE ZEIT“, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung initiiert wird. In ganz Deutschland werden unter zehntausenden Teilnehmern auch rund 70 Polizistinnen und Polizisten der GdP aus dem Buch des Ravensburger Buchverlages "Alles über die Polizei: Wieso? Weshalb? Warum?" lesen.

Der Vorsitzende des GdP-Landesbezirks Sachsen-Anhalt, Uwe Petermann, wird am 17.11.2017, 10:00 Uhr in der Grundschule Am Elbdamm, 39114 Magdeburg, Cracauer Str. 8-10 das Buch vorstellen.

Der Aktionstag will ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für das (Vor-)Lesen setzen und Freude am (Vor-)Lesen wecken. So sollen langfristig Lesekompetenz gefördert und Bildungschancen eröffnet werden. Neben ehrenamtlich Engagierten nehmen viele Prominente und Politiker aktiv teil.

Dieses Jahr hat die Stiftung Lesen Berufsgruppen zum Vorlesen animiert, die allein durch ihre Tätigkeit eine starke Vorbildfunktion für Kinder haben. Ziel sei es, das Interesse von Kindern an der Arbeit der Polizei mit der Vermittlung von Lesefreude zu verknüpfen. „Denn Kinder brauchen Lesevorbilder und die Beteiligung der GdP-Mitglieder wird in unseren Augen den positiven Effekt des Vorlesens verdoppeln“, so das Ansinnen der Stiftung.

Für Nachfragen steht Ihnen Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857 zur Verfügung

Achtung, um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir um die Verwendung der korrekten Bezeichnung „**Gewerkschaft der Polizei**“ oder „**GdP**“.

